

hessische Para- Tischtennis meister- schaften

12.1.2025 in der
schauiburghalle
in hoof



 **HBRS**
Hessischer Behinderten-
und Rehabilitations-Sport-
verband e.V.

www.ttc-elgershausen.de

Grüßwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder des Tischtennis-Club Elgershausen, ein Geburtstag ist immer etwas Besonderes. Es bringt Menschen zusammen, es wird gefeiert, man blickt zusammen zurück und gleichzeitig voraus.

Als Landrat des Landkreises Kassel bin ich immer wieder tief beeindruckt, wie vielfältig sich ehrenamtliches Engagement gerade im Landkreis Kassel zeigt: Es werden zahlreiche Angebote für Jung und Alt entwickelt. Gerade in den Sportvereinen findet eine wertvolle Arbeit statt. Sie integrieren Jung und Alt, Kinder lernen für das Leben, Fairplay, sportlicher Wettkampf und auch die Integration von Menschen jeder Herkunft findet vor allem beim Sport ganz spielerisch statt.

Mit Ihrem Engagement für den Behindertensport setzen Sie darüber hinaus wertvolle Akzente in der sozialen Teilhabe aller Menschen. Das ist ein hohes Gut, dass das soziale Miteinander stärkt und die Grundlage für ein gutes Zusammenleben darstellt.

Mit Ihrem Engagement sorgen Sie für eine intakte soziale Infrastruktur hier in Hoof. Zum 70-jährigen Vereinsbestehen möchte ich Ihnen auf diesem Wege die herzlichsten Glückwünsche ausrichten.

Ich wünsche allen Aktiven, den Organisatoren sowie allen Besucherinnen und Besuchern viel Freude bei den Hessischen Tischtennis-Para-Meisterschaften, gutes Gelingen und sportlich packende Wettkämpfe.

Ihr Andreas Siebert
Landrat des Landkreises Kassel



Grüßwort

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Tischtennisfreunde,

es erfüllt mich mit großer Freude, Sie im Namen kommunalen Gremien der Gemeinde Schauenburg zu den Hessischen Tischtennis Para-Meisterschaften und dem traditionellen Neujahrsturnier willkommen zu heißen. An diesem besonderen Wochenende, vom 10. bis 12. Januar 2025, haben wir nicht nur die Gelegenheit, spannende Wettkämpfe und herausragende sportliche Leistungen zu erleben, sondern auch die Inklusion und den Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft zu feiern.

Die Hessischen Tischtennis Para-Meisterschaften sind ein bedeutendes Ereignis, das Athleten mit unterschiedlichen Fähigkeiten eine Plattform bietet, ihr Können und ihre Leidenschaft für den Sport zu zeigen. Ich bin beeindruckt von der Entschlossenheit und dem Engagement, das jeder einzelne Sportler mitbringt, und ich bin sicher, dass wir an diesen Tagen viele inspirierende Momente erleben werden.

Darüber hinaus feiern wir in diesem Jahr das 70-jährige Bestehen des Tischtennis-Clubs Elgershausen. Dieser Verein hat nicht nur eine lange Tradition im Tischtennis, sondern auch in der Förderung des Gemeinschaftsgeistes und der sportlichen Fairness. Ich gratuliere allen Mitgliedern und Unterstützern zu diesem bemerkenswerten Jubiläum und danke Ihnen für Ihr unermüdliches Engagement.

Wir freuen uns riesig, dass die Gemeinde Schauenburg die Ehre bekommen hat, die Deutschen Meisterschaften in der Schauburghalle auszurichten und laden alle Sportbegeisterten, Familien und Freunde herzlich ein, an den Veranstaltungen teilzunehmen und die besondere Atmosphäre von Sport und Gemeinschaft zu genießen.

Lassen Sie uns gemeinsam die Erfolge der Athleten feiern und die Werte, die der Tischtennis sport verkörpert, hochhalten.

Ich wünsche Ihnen allen ein spannendes und erfolgreiches Turnierwochenende!

Mit sportlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Michael Plätzer

Da Pino e Angelo

☎ 056 01-57 26

Korbacher Str. 375 - 34270 Schauenburg-Hoof

Zuschlag für Lieferung: Schauenburg-Hoof 1,00 €, Elgershausen, Breitenbach und Martinhagen 2,00 €, Elmshagen 3,00 €, Baunatal Großenritte/Altenritte/Altenbauna 4,00 €

Pizza-Taxi

Mittwoch - Sonntag 17.00 - 22.00 Uhr

www.dapinoeangelo.de

Grußwort

Herzlich Willkommen, allen Teilnehmerinnen und Teilnehmenden sowie allen Helfern der Hessischen Landesmeisterschaften im Tischtennis (Behindertensport/Parasport).

Den Sportlerinnen und Sportlern, die nach Nordhessen kommen, wünsche ich eine gute Anreise, einen angenehmen Aufenthalt in Schauenburg, sowie viel Erfolg bei den sportlichen Wettkämpfen.

Dass beim Tischtennis schnelle Bewegungsabläufe und mitunter nahezu akrobatische Ballwechsel zu bewundern sind, ist hinlänglich bekannt.

Der HBRS ist der drittgrößte Landesverband im Deutschen Behindertensportverband (DBS). Neben den Aufgaben von Breiten- und Rehabilitationssport, engagiert sich der HBRS seit Jahren stark im Leistungssport behinderter Menschen.

Wir hoffen, dass unsere hessischen Tischtennisspieler Ihre bisher gezeigten Topleistungen auch bei diesem Turnier am 12.01.2025 bestätigen können.

Mein besonderer Dank gilt dem Tischtennis-Club Elgershausen e. V. sowie dem Bürgermeister der Gemeinde Schauenburg Herrn Michael Plätzer und dem Landrat Herrn Florian Pipper für die Ausrichtung dieser Landesmeisterschaft.

Ich Grüße alle Ehrengäste, Teilnehmer, Betreuer sowie tischtennisbegeisterte Anhänger und wünsche allen Anreisenden schöne und erlebnisreiche Tage in unserem herrlichen Hessenland.



Fulda, Januar 2025

Hessischer Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband e.V.



IHR EXPERTE FÜR FUSSBÖDEN

BERATUNG | VERLEGUNG | PFLEGE

*Durch und
durch Natur!*



Parkett | Dielen | Holz-
pflaster | Kork | Elastische
Beläge | Sportböden



Wachse, Öle &
umweltfreundliche Lacke,
Verlegung mit/ohne Kleber



Renovierung, Pflege &
Wartung von Holzböden,
Treppen und elastischen
Belägen

KOSTENLOSES ANGEBOT EINHOLEN!

Maßgeschneiderte Lösungen für Ihr Zuhause - seit über 60 Jahren!
Korbacher Str. 125, 34270 Schauenburg | Tel.: 05601/4702 | info@parkett-bollerhey.de

Grußwort

Liebe Tischtennisfreunde, Spielerinnen und Spieler,
zum 70-jährigen Jubiläum veranstaltet der TTC Elgershausen sein Traditionsturnier auf eine ganz besondere beeindruckende Art und Weise:

„Alle Menschen mit und ohne Behinderung sollen zusammen Sport machen können“

Der Tischtenniskreis Kassel freut sich sehr über die Ausrichtung der Hessischen Para-Meisterschaften im Rahmen des Turnieres in Elgershausen. Bereits seit 2016 ist Para-Tischtennis fester Bestandteil im TTC. Dafür wurde der Verein mehrfach ausgezeichnet.

Nur wenige Vereine haben den Mut oder die Möglichkeiten sich dieser Herausforderung zu stellen. Dabei ist der Tischtennissport neben dem Wettkampf als Gesundheitssport bestens geeignet. Gesund bleiben, sich von Krankheiten erholen und das Miteinander fördern.

Prävention, Rehabilitation und Inklusion steigern nicht nur das Selbstvertrauen sondern auch die Lebensqualität aller Beteiligten innerhalb unserer Gesellschaft. Gesundheit geht nicht ohne Sport.

In kaum einer anderen Sportart wie Tischtennis spielt man von früher Jugend bis ins hohe Alter gemeinsam. Probieren Sie es aus, mit oder ohne Handicap, Ihre Gesundheit wird es danken.

Ich wünsche den Mut-Machern des TTC Elgershausen um Guido Oliv viel Erfolg und eine gute harmonische Veranstaltung.

Mit besten sportlichen und gesundheitlichen Grüßen

Dieter Salmen
Kreiswart, Tischtenniskreis Kassel



Grußwort

Sehr geehrte Athletinnen und Athleten, liebe Trainerinnen und Trainer, sehr geehrte Gäste und Freunde*innen des Sports, herzlich willkommen zu den Hessischen Para-Meisterschaften im Tischtennis in Schauenburg! Es ist mir eine besondere Freude, Sie alle zu diesem außergewöhnlichen Sportereignis begrüßen zu dürfen. Der TTC Elgershausen hat nach der Ausrichtung der Deutschen Para-Meisterschaften im Jahr 2018 ein weiteres Highlight zu seinem 70-jährigen Vereinsjubiläum nach Schauenburg holen können. Dieser Wettbewerb wird im Anschluss an unser traditionsreiches Neujahrsturnier am Sonntag stattfinden. Vielleicht werden einige paralympische Teilnehmende oder Medaillengewinner*innen



von Paris auch nach Nordhessen kommen. Tischtennis ist nicht nur ein faszinierender und schneller Sport – er fordert Konzentration, Geschick und Mut. Und genau diese Eigenschaften haben Sie, liebe Sportlerinnen und Sportler, durch Ihre Teilnahme bereits bewiesen. Jeder Schlag, jeder Punkt und jeder Ballwechsel steht für eine starke Willenskraft und Ihre Bereitschaft, stets Ihr Bestes zu geben und über sich hinauszuwachsen. Mit jedem Wettkampf wird ein Zeichen für Teilhabe gesetzt und der unerschütterliche Glaube an die eigene Stärke sichtbar gemacht. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle auch den Organisatoren, den vielen Helferinnen und Helfern, die diese Meisterschaften möglich gemacht haben. Ihr Engagement zeigt, wie wichtig der Sport für Menschen mit Behinderung in Hessen ist und wie stark wir gemeinsam sind, wenn wir uns für eine inklusive und vielfältige Sportlandschaft einsetzen. In diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern spannende und faire Spiele, wertvolle Begegnungen und viele persönliche Erfolgserlebnisse. Die Meisterschaften sollen ein weiterer Schritt in Richtung Anerkennung und Gleichberechtigung im Sport sein. Viel Erfolg und Freude am Wettkampf!

Mit sportlichen Grüßen und den besten Wünschen für einen gelungenen Wettbewerb,

Guido Oliv
Vorsitzender TTC Elgershausen

HBRS Landestrainer Tischtennis • Haarbachstr. 20 • 35578 Wetzlar

Ausschreibung

Landesmeisterschaften im Tischtennis am Samstag, den 12.1.2025

- Veranstalter: Hessischer Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband
- Ausrichter: TTC Elgershausen
- Turnierleitung: TTC Elgershausen, Torsten Elbert, Fabian Lenke
- Austragungsort: Schauenburg-Halle 34270 Schauenburg-Hoof, Wahlgemeinde 19-21
- Zeitplan: 09:30 Uhr – Hallenöffnung und Anmeldung
09:00 -10.03 Uhr – Klassifizierung
11:00 Uhr – Spielbeginn
Ca. 16:00 Uhr – Siegerehrung
- Spielplan: Der Plan wird nach der endgültigen Meldung erstellt
- Wettkampfklassen: Wettkampfklassen 1-11 + AB
- Wettbewerbe: Es werden Wettbewerbe für Damen (Einzel und Doppel) und Herren (Einzel und Doppel) ausgetragen
- Spielfolge: Ab 3 Teilnehmern wird eine Wettkampfkategorie separat ausgespielt, bei weniger Teilnehmern werden Wettkampfkategorien zusammengelegt. Bei mehr als 5 Teilnehmern der endgültigen Spielklasse wird zunächst in Gruppen und anschließend im Play-Off System gespielt. Änderungen behält sich die Turnierleitung vor.
- Bälle und Tische: Tibhar 40+SL***+ und Joola (12-)16 Tische
- Meldungen an: Torsten Elbert: fachwart-paratischtennis@hbbs.de
- Meldeschluss: **Freitag 2.1.2025**
- Startgeld: 5,-€ pro TeilnehmerIn
- Auslosung: Findet im Vorfeld innerhalb der Turnierleitung statt
- Verpflegung: Der Verein bietet vor Ort ein günstiges Speise- und Getränkeangebot an
- Klassifizierung: Für bisher nicht klassifizierte Spieler findet eine Klassifizierung statt. Bitte möglichst hierzu den Untersuchungsbogen mit der Anmeldung abgeben und zu dem Turniertag mitbringen.
- Startpass: Zur Anmeldung wird ein gültiger Startpass benötigt.

Mit der Teilnahme wird die Sporttauglichkeit bestätigt, die regelmäßige einjährige Sporttauglichkeitsprüfung wird empfohlen. Für gesundheitlichen Schäden übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

LANDESTRAINER TISCHTENNIS

Postfach 24 52
36014 Fulda
Tel 0661 869769-0
Fax 0661 869769-29

geschaeftsstelle@hbbs.de
www.hbbs.de

Ansprechpartner

Fabian Lenke
Haarbachstr. 20
35578 Wetzlar
Tel 06441 3811086
landestrainer-
paratischtennis@hbbs.de

Mitglied im



Gefördert durch



Geschäftszeiten

Mo/Di/ Mi/Do 8–12 Uhr
und 13-16 Uhr
Fr 8-12 Uhr

Bankverbindung

VR Genossenschaftsbank
Fulda eG • IBAN DE86
5306 0180 0008 0039 20
BIC GENODE51FUL

Steuernummer

018 250 045 19

Vereinsregister

2243 · Amtsgericht Fulda

TISCHTENNIS-LEHRGANG

Ostern: 12.04.2025 - 19.04.2025
Oktober: 11.10.2025 - 18.10.2025

CALELLA, BARCELONA
(SPANIEN)

Leitung: Fabian Lenke, Robin von Diecken, Samuel Preuß, Andreas Escher und Tanja Krämer



Samuel
Preuß

B-Lizenz-
Trainer

Eigener
Youtube
Kanal
smarTT



Robin von
Diecken

B-Lizenz-
Trainer

Trainer in
Caella seit
2011



Fabian Lenke

Lehrgangleiter
Diplom
Sportwissenschaftler

Trainer Para
Nationalmannschaft
Deutschland



Andreas
Escher

Langjähriger
2. Liga-Spieler

B-Lizenz-
Trainer



Tanja Krämer

4-fache Deutsche
Meisterin

Europameisterin
Jugend Team
Champions –
League Gewinnerin

Im Lehrgang enthalten ✓

- Halbpension mit 2 Mahlzeiten
- Täglich mindestens 2 Trainingseinheiten möglich
- Vergleichswettkampf im spanischen Club
- Teilnehmer Turniere
- Teilnehmer Shirt
- Welcome Drink am Strand

**Einzigartige Kombination von professionellem
Training aller Leistungsstärken und
Urlaub am spanischen Strand**

Impressionen



HOTELAUSWAHL

- Economy Paket: 3 Sterne Hotel (z.B. Hotel Olympic) 689,-€

- Bestseller Paket: 4 Sterne Hotel (z.B. Hotel Amaika) 799,-€

Unsere Empfehlung:

- Basis Paket: 4 Sterne Hotel gehobenerer Kategorie (z.B. Hotel Neptuno oder Hotel Volga) 899,-€

- Weitere Optionen zubuchbar (Flug, Transport, Einzelzimmer, Zimmerupgrades, Ausflüge, Einzeltraining, Massage...)

Kontakt:

www.tischtennis-urlaub.com
info@tischtennis-urlaub.com

offenen Klasse musste er sich erst im Halbfinale dem späteren Zweitplatzierten Schnake geschlagen geben und erreichte Bronze. Bronze wurde es auch im Doppel Herren WK AB an der Seite von Thorsten Schwinn. Ohne Medaille nach Hause ging es diesmal für Benedikt Müller auch vom TTC Heppenheim. Bereits im Doppel an der Seite von Henrik Meyer in der Herren WK 6-7 war bereits in der Vorrunde Schluss. Meyer hatte letztes Jahr noch mit Jochen Wollmert die Konkurrenz beherrscht. In der Einzelkonkurrenz war Müller dann gar nicht am Start, weil ihn ein Infekt heimsuchte. Auch Dogru konnte in der Einzelkonkurrenz nicht starten, weil er sein Insulin vergessen hatte. Hervorzuheben ist noch die Damendoppelkonkurrenz in der WK 7-10 die komplett in hessischer Hand war, weil sowohl das Siegerdoppel, die Zweitplatzierten und auch die Drittplatzierten alle aus Hessen kamen bzw. mindestens immer eine Hessin in den Paarungen vertreten war. Alle Ergebnisse der hessischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

1. Platz Marlene Reeg TTG Büßfeld Damen WK 9-10 Einzel
1. Platz Marlene Reeg/Lena Kramm TTG Büßfeld/BSV München Damen WK 7-10 Doppel
1. Platz Jan Reinig TTC Heppenheim Herren Offene Klasse
1. Platz Tiziana Oliv TTC Elgershausen Damen WK 7-8 Einzel
2. Platz Jan Reinig TTC Heppenheim Herren WK 9 Einzel
2. Platz Tiziana Oliv/Nina Reck TTC Elgershausen/TUS Tating Damen WK 7-10 Doppel
2. Platz Jan Reinig/Laurenz Fehling TTC Heppenheim/TTV Hydro Nordhausen Herren WK 9 Doppel
3. Platz Marlene Reeg TTG Büßfeld Damen Offene Klasse
3. Platz Kerstin Starke TTC Elgershausen Damen WK 9-10 Einzel
3. Platz Petra Bauer TTG Büßfeld Damen WK 9-10 Einzel
3. Platz Hasan Dogru TTC Heppenheim Herren Offene Klasse
3. Platz Petra Bauer/Kerstin Starke TTG Büßfeld/TTC Elgershausen Damen WK 7-10 Doppel
3. Platz Jörg Didion/Jörg Schneider RSC Frankfurt Herren WK 3-5 Doppel
3. Platz Björn Wäsnig/René Böttger TTG 1899 Oberjosbach/TUS Ebersdorf Herren WK 6-7 Doppel
3. Platz Ryo Yoshimura/Darwin Scholz TSF Heuchelheim/SRH Campus Sports Heidelberg Herren WK 8 Doppel
3. Platz Hasan Dogru/Thorsten Schwinn TTC Heppenheim/BSV Walldorf Herren WK AB Doppel

Ihr Fachbetrieb für Schornsteine & Energieberatung in Schauenburg & Baunatal



Florian Reitze

Schornsteinfegermeister, Gebäudeenergieberater HWK
Wismarer Weg 7 • 34225 Baunatal • Fon: 05601 965579 • Mobil: 0172 9938305
E-Mail: flo76rei@gmx.de • www.schornsteinfeger-reitze.de

- Energieausweis
- Gebäudeenergieberatung
- KfW-Fördermittel
- Energieeffizienz-Experte der dena für Förderprogramme des Bundes



Bericht zur Deutschen Meisterschaft Para-Tischtennis des Deutschen Behindertensportverbandes

Am Wochenende 10. bis 11.05.2024 fanden im Glaspalast Sindelfingen erneut gemeinsame Deutsche Meisterschaften im Para-Tischtennis statt. Gemeinsam heißt, sowohl die Rollstuhlfahrer/innen, Fußgänger/innen als auch die Allgemeinbehinderten und die geistig Behinderten kämpften in Baden-Württemberg in ihren Klassen um Siege und Platzierungen. Das Team des HBRS war mit insgesamt 19 Spielerinnen und Spielern vertreten. Erfolgreichste Spielerin war Marlene Reeg, die sowohl im Einzel in der Klasse Damen Wettkampfklasse (WK) 9-10 wie auch im Doppel in der Klasse Damen WK 7-10 an der Seite von Lena Kramm ganz oben auf dem Treppchen stand. In der offenen Klasse der Damen musste sie sich lediglich im Halbfinale der späteren Siegerin Jeanette Püski knapp mit 1:3 geschlagen geben. Dabei verlor die Büßfelderin alle drei Sätze in der Verlängerung. Ebenfalls siegreich war Tiziana Oliv im Einzel der Klasse Damen WK 7-8. Dabei gelang ihr wie bereits bei der Jugendmeisterschaft im März das Kunststück gegen die leichter behinderte Spielerin Nina Reck zu gewinnen. Allerdings fiel der Sieg beim 3:2 Erfolg im Endspiel deutlich knapper aus als noch vor ein paar Wochen. Als einzig männlicher Spieler aus Hessen konnte sich Jan Reinig vom TTC Heppenheim in die Siegerliste, dies aber in der offenen Klasse eintragen. Im Halbfinale schaltete er dabei den letztjährigen Sieger Joshua Wagner mit 3:1 Sätzen aus und setzte sich im Finale gegen den letztjährigen Dritten Björn Schnake mit 3:2 durch. In der Einzelkonkurrenz Herren WK 9 musste Reinig wie im letzten Jahr Yannik Rüdtenklau zum Sieg gratulieren. Ebenfalls Silber wurde es im Doppel Herren WK 9 an der Seite von Laurenz Fehling. Einen starken ersten Auftritt legte Hasan Dogru von dem TTC Heppenheim hin. In der



Team des HBRS in Sindelfingen

dann noch die Siegerehrung statt. Dabei hat sich der mehrfache Paralympicsieger Jochen Wollmert es nicht nehmen lassen den Platzierten die Medaillen zu überreichen. Weitere Platzierungen der hessischen Starterinnen und Starter: WK 6-7 Einzel männlich 3. Platz Björn Wäsning von der TG Oberjosbach Tischtennis WK AB Einzel männlich 3. Platz Noah Laabs von dem TTC Elgershausen und Benjamin Zilch vom TV Eschersheim WK 5 Doppel männlich 3. Platz Benaja Fastenrath vom Rollstuhl-Sport-Club Frankfurt e.V. mit Moritz Nedden vom TSV Gut Heil Heist WK 7-8 Doppel männlich 3. Platz Amir Housseini und Benedikt Müller sowie Arne Schreiter von der TTG Büßfeld und Björn Wäsning WK 11 Doppel männlich/weiblich 3. Platz Laura-Sophie Moerschel vom TTC Heppenheim mit Edward Vetter vom PSC Berlin WK AB Doppel männlich 2. Platz Elias Mankel TSF Heuchelheim Tischtennis mit Benjamin Milch und 3. Platz von den Brüdern Linus und Silas Moerschel vom TTC Heppenheim.



ZAHNARZTPRAXIS
M. Schwed

Prophylaxe
Implantologie
Keramikrestaurationen
Ästhetische Zahnheilkunde
Kinderzahnheilkunde
Parodontologie

Marcus Schwed
Heinr.-Nordhoff-Str. 5
34225 Baunatal
Tel.: 0561 - 49 64 44

Für ein bezauberndes Lächeln!

... weitere Infos im Internet!

gelernt

geprüft

bestanden

Fahrschule
Hildebrandt GmbH

2x in deiner Nähe:

... in Kassel

Landgraf-Karl-Str. 14 | T. 05 61 - 3 58 75

... in Schbg.-Breitenbach

Hauptstraße 46 | T. 05601 - 96 000 65

www.fahrschule-hildebrandt.de



Bericht zur Deutschen Jugendmeisterschaft

Am 23. März fand beim TTC Heppenheim die Deutsche Jugendmeisterschaft im Para-Tischtennis statt. Die 83 Starterinnen und Starter verteilten sich auf insgesamt 19 Wettbewerbe. Davon 12 Einzelkonkurrenzen und 7 Doppelwettbewerbe. Vier der Einzelkonkurrenzen konnten dabei Spielerinnen und Spieler aus Hessen gewinnen. In der Wettkampfklasse (WK) 6-8 weiblich triumphierte Tiziana Oliv von dem TTC Elgershausen. Dabei setzte sie sich gegen die leichter eingeschränkte Nina Reck aus der WK 8 als WK 7 Spielerin im Spiel um Platz 1 mit 3:0 Sätzen durch. Gleich tat es ihr Marlene Reeg in der WK 10. Durch zwei Siege in der Gruppe kam es zum Halbfinale mit Gracia Rentschler. Dies gewann die Spielerin von der TTG Büßfeld mit 3:0. Im Finale stand ihr dann eine weitere Spielerin vom Württembergischer Behinderten- und Rehabilitationssportverband gegenüber. Lena Sadrina hatte beim 1:3 allerdings keine Chance und damit verteidigte Reeg ihren Deutschen Meistertitel. Bei den Jungs triumphierten Benedikt Müller in der WK 6-7. Er schaffte dabei das Kunststück gegen den Spieler aus der Klasse 7, Kai Skibbe, als 6er, nach verlorenem ersten Satz das Spiel noch rumzureißen und mit 3:1 zu gewinnen. In der WK 8 männlich konnte Amir Housseini von den TSF Heuchelheim Tischtennis seine sechs Spiele eindrucksvoll ohne einen einzigen Satzverlust, gewinnen und bestätigte damit eindrucksvoll seinen Deutschen Meister Jugend aus dem Jahr 2023. In den Doppelwettbewerben konnten Marlene Reeg und Tiziana Oliv ihre zweite Goldmedaille gewinnen. Mit 3:0 Sätzen ging das Finale klar an die Spielerinnen des HBRS. Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung, die durch die Schiedsrichter, Helfer aber insbesondere durch den TTC Heppenheim fantastisch und in Time organisiert wurde. Bei der Abendveranstaltung im Halber Mond wurden die Teilnehmenden und deren Betreuer und vielen Eltern nicht nur verköstigt sondern auch noch verzaubert. Zu guter letzt fand



Das Hessenteam mit Spielerinnen und Spielern sowie allen Betreuern

Hessische Landesmeisterschaft im Para-Tischtennis

Mit 40 Spielerinnen und Spielern fand am 17. Februar die hessische Landesmeisterschaft des Hessischen Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbands (HBRS) im Para-Tischtennis bei der TG Oberjosbach statt. Nach der Eröffnung mit Grußworten durch den ersten Beigeordneten der Gemeinde Niedernhausen Dr. Norbert Belz sowie des Präsidenten des HBRS Heinz Wagner bot die Autalhalle in Niedernhausen dazu die perfekte Location. Die TG Oberjosbach richtete die Meisterschaft anlässlich ihres 125-jährigen Bestehens aus. Die fleißigen Helferinnen und Helfer sowie die Ballkinder des Vereins, die Turnierleitung sowie die vielen engagierten Schiedsrichter sorgten für einen reibungslosen Ablauf des Turniers. Auch für das leibliche Wohl der Sportlerinnen und Sportler sowie deren Fans und Betreuer wurde bestens gesorgt. Sportlich bot die Landesmeisterschaft einige Leckerbissen. Insbesondere in den Doppelkonkurrenzen boten sich nicht nur viele gute Ballwechsel, sondern auch enge Partien. So gewann das Doppel Juliane Wolf/Christine Lenke erst im fünften Satz zu 9 gegen die Paarung Marlene Reeg/Tiziana Oliv vom TTC Elgershausen. Im Herrendoppel ging es im Endspiel auch in den Fünften. Dort setzten sich mit 8 im Entscheidungssatz die Heppenheimer Benedikt Müller/Jan Reinig gegen die Elgershausener Noah Laabs/Dirk Hartmann durch. In den Einzelkonkurrenzen konnten sich die Favoritinnen und Favoriten durchsetzen, was allerdings nicht bedeutete, dass die Spiele weniger umkämpft waren. Vor allen Dingen, wenn es um die Plätze zwei bis fünf ging, ging es heiß her. Die einzelnen Siegerinnen und Sieger, die damit auch für die Deutsche Meisterschaft des Deutschen Behindertensportverbandes in Sindelfingen am 10. und 11. Mai diesen Jahres qualifiziert sind, heißen:

Rollstuhl Doppel: Jörg Didion/Jörg Schneider Rollstuhl-Sport-Club Frankfurt e.V.
 Damen Doppel: Juliane Wolf/Christine Lenke TSF Heuchelheim
 Herren Doppel: Benedikt Müller/Jan Reinig TTC Heppenheim
 Damen WK 7-9: Juliane Wolf TSF Heuchelheim
 Damen WK 10+AB: Marlene Reeg TTG Büßfeld
 Herren WK 3-4: Andreas Bernhardt TSF Heuchelheim
 Damen/Herren WK 5: Jörg Didion Rollstuhl-Sport-Club Frankfurt e.V.
 Herren WK 6: Benedikt Müller TTC Heppenheim
 Herren WK 7: Jochen Wollmert TSF Heuchelheim
 Herren WK 8: Sayed Amir Hossein Hosseini Pour TSF Heuchelheim
 Herren WK 9+10: Jan Reinig TTC Heppenheim
 Herren WK AB: Noah Laabs TTC Elgershausen
 Herren WK 11: Dirk Hartmann TTC Elgershausen



Fotocredit: Jochen Wollmert



Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Teilhabe



Verantwortung



Vorsorge

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. **Mehr auf www.kasseler-sparkasse.de/ mehralsgeld**



Kasseler
Sparkasse